

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung - Bundesoberbehörde



Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) ist eine wissenschaftlich-technische Bundesoberbehörde mit Sitz in Berlin. Als Ressortforschungseinrichtung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie forschen, prüfen und beraten wir zum Schutz von Menschen, Umwelt und Sachgütern. Im Fokus unserer Tätigkeiten in der Materialwissenschaft, der Werkstofftechnik und der Chemie steht dabei die technische Sicherheit von Produkten und Prozessen.

Studentische Hilfskraft (m/w/d) der Studienfachrichtung Physikalische Ingenieurwissenschaften, Computational Science, Maschinenbau, Physik oder einer vergleichbaren Fachrichtung

60 Stunden/Monat Zeitvertrag für befristet bis zum 31.10.2026 Stundenvergütung 14,32 Euro

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: 01.05.2026; Dauer: befristet bis zum 31.10.2026;
Vergütung: Stundenvergütung 14,32 Euro; Kennziffer: 5/26-5.5;
Bewerbungsfrist: 08.02.2026

Aufgabenbeschreibung

- Simulation von Kriechbeanspruchungen in einem Balken mit der Finite Elemente Methode (FEM) und Auswertung der Ergebnisse. Die Ergebnisse sollenden Gültigkeitsbereich einer vereinfachten analytischen Lösung ermitteln. Mithilfe dieser vereinfachten Lösung soll in Kombination mit der Digital-Image-Correlation-Methode das Kriechverhalten von metallischen Werkstoffen bei hohen Temperaturen mit reduziertem Aufwand charakterisiert werden.

Erwartete Qualifikationen

- Masterstudent*in der Fachrichtungen Physikalische Ingenieurwissenschaft, Computational Science, Maschinenbau, Physik oder vergleichbar
- Abgeschlossenes B.Sc.-Studium
- Gute Kenntnisse der Finite-Elemente-Methode in Theorie und Praxis
- Praktische Erfahrungen mit einem der FE-Programme Abaqus oder Ansys
- Gute Kenntnisse in Python

Unser Angebot

- Attraktives und modernes Arbeitsumfeld mit hervorragender Infrastruktur und Ausstattung auf wissenschaftlich neuestem Stand (Labore, etc.)
- Offener Willkommenskultur, einem zertifiziert familienfreundlichen Arbeitsklima, regelmäßigen Feedbackgesprächen und kompetenten Ansprechpersonen, Nachhaltigkeit (u. a. Zuschuss zum Job-Ticket)
- Möglichkeiten der internen, fachübergreifenden Vernetzung sowie Teilnahme an Teamevents
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben (Möglichkeit des mobilen Arbeitens – nach Dienstvereinbarung bis zu 60 %, flexible Arbeitszeitgestaltung sowie 30 Tage Urlaub im Jahr)

Sie sind an einer deutschen Hochschule/Universität für den Beschäftigungszeitraum immatrikuliert.

Die maximale Arbeitszeit mit Nebenjob beträgt 80 Monatsstunden.

Bewerbung

Ihre Bewerbung: Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Bewerbungsmanagementsystem bis zum 08.02.2026. Alternativ können Sie Ihre Bewerbung zur Kennziffer 5/26-5.5 auch per Post an folgende Anschrift senden:

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung

Referat Z.3 - Personal

Unter den Eichen 87

12205 Berlin

www.bam.de

Fachliche Fragen zu dieser Position beantwortet Ihnen gerne Herr Dr. Bernard Fedelich unter der Telefonnummer +49 30 8104-3104 bzw. per E-Mail unter Bernard.Fedelich@bam.de.

Die BAM fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Gleichzeitig sind wir bestrebt, die gesellschaftliche Vielfalt widerzuspiegeln. Daher ist jede Bewerbung, unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer kulturellen oder sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität herzlich willkommen.

Darüber hinaus hat die BAM sich die berufliche Teilhabe von schwerbehinderten Menschen zum Ziel gesetzt. Hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die ausgeschriebene Stelle setzt ein geringes Maß an körperlicher Eignung voraus.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/200702/HTWB/>
Angebot sichtbar bis 08.02.2026

